

# Der Herrscher Numprim

Zeichnung: Walter Orlmer



Es war einmal ein Herrscher, der wurde Numprim genannt. Später werdet ihr sicher verstehen, wie er zu diesem Namen kam.

Er lebte auf einer Insel, auf der sich sein Palast und ein Gefängnis befand. In diesem fürchterlichen Gefängnis gab es 40 Zellen und 40 Wächter.

Bei Vollmond war Numprim immer gnädig gestimmt und ließ einige seiner Gefangenen nach einer seltsamen Methode frei:

Er schickte die Wächter durch die Gänge von Tür zu Tür und ließ sie dort Kreuze machen.

Der erste Wächter kreuzte dabei jede Tür an, der zweite Wächter jede zweite Tür, der dritte jede dritte Tür, usw. Dann wurden alle Gefangenen entlassen, an deren Tür genau zwei Kreuze waren.

Anschließend wurden die Kreuze an den Zellentüren wieder entfernt.

Alle anderen Gefangenen durften sich jetzt neue Zellen aussuchen!

► Welche Zellennummern waren dort wohl begehrt?